

Wie DU als Privatperson helfen kannst:

Foodsharer

Registrierte dich auf www.foodsharing.de. Dort kannst du Essenskörbe einstellen, z. B. mit Dingen, die du zuhause hast und nicht mit in den Urlaub nehmen kannst. Andere holen den Essenskorb einfach bei dir ab.

Foodsaver

Bestehe ein Quiz zu Idee, Abläufen und Hintergründen von foodsharing und begleite uns dreimal bei Abholungen - dann bekommst du einen foodsaver-Ausweis. So kannst du dich selbstständig bei kooperierenden Betrieben eintragen und dort Lebensmittel retten.

Betriebsverantwortlicher

Ein weiteres Quiz macht dich zum Betriebsverantwortlichen. In dieser Rolle hilfst du, neue Kooperationen aufzubauen und den Kontakt zu den Händlern zu pflegen.

Botschafter

Botschafter sind die fleißigsten Bienchen unter uns: Sie sind Ansprechpartner für die Foodsaver ihres Bezirks, organisieren Treffen und Veranstaltungen. Auf allen Ebenen sorgen sie dafür, dass das Netzwerk stetig wächst und ein neuer, besserer Umgang mit Lebensmitteln gefunden wird.

Mehr Infos auf www.foodsharing.de

Ein Netzwerk braucht viele Beteiligte. Es gibt viele Möglichkeiten sich einzubringen.

Ehrenamtliche Mitarbeit in verschiedenen Arbeitsgruppen

Regional oder überregional
je nach Fähigkeiten
und freier Zeit

Unterstützung von bestehenden und geplanten Projekten, gerne können auch eigene Ideen eingebracht werden.

- verschiedene Festivals
- Aktionstage
- foodsharing- Infoveranstaltungen
- "Runde Tische" mit Lebensmittelherstellern
- Einrichten und Pflegen von Fair-Teilern (öffentlich zugängliche Essensschränke)
- Aufbau einer Resteküche
- Kreideaktionen
- Kölner Schulchor hat durch den Song „schad dröm“ auf Lebensmittelverschwendung aufmerksam gemacht.
- Organisieren von Schnippelpartys, bei der gemeinsam Gerettetes gekocht wird
- Unterstützung von Initiativen und Kampagnen
- usw.

Um den Lesefluss nicht zu beeinträchtigen wird hier und im folgenden Text zwar nur die männliche Form genannt, stets aber die weibliche Form gleichermaßen mitgemeint.

Mehr Infos auf www.foodsharing.de

Wie DU als Betrieb helfen kannst:

foodsharing bietet Betrieben (Unternehmen, Händlern, Verkäufern, u.a.) die Möglichkeit, aussortierte Lebensmittel nicht entsorgen zu müssen, sondern in der Verbrauchskette zu halten. **Alles, was aus verschiedenen Gründen nicht mehr verkauft werden kann, aber noch genießbar ist, wird von foodsharing gerne angenommen.**

Die Vorteile für den Betrieb:

- Der Betrieb leistet einen Beitrag gegen Lebensmittelverschwendung.
- Foodsaver handeln als Privatperson und können damit - im Gegensatz zu anderen Organisationen - alle Lebensmittel annehmen, egal ob Kleinmenge, ob das MHD überschritten oder die Verpackung geöffnet ist.
- Einsparen von Kosten für die Müllentsorgung.
- Einsparen von Arbeitszeit (und -kosten) für das Sortieren.
- Foodsaver sind jederzeit, auch kurzfristig, abholbereit. Wir sind dezentral aufgebaut, lokal vernetzt und flexibel.
- Imagepflege: Immer mehr Kunden achten auf Nachhaltigkeit und befürworten, wenn sich Betriebe für den Umweltschutz stark machen. Mit einem foodsharing-Aufkleber kann auf die Kooperation aufmerksam gemacht werden.
- Alle Foodsaver stimmen verbindlich zu, die Verantwortung für die Lebensmittel zu übernehmen. Der Betrieb ist somit von jeglicher Haftung ausgeschlossen (dies ist in Form eines Haftungsausschlusses geregelt).

Mehr Infos auf www.foodsharing.de

Wir freuen uns auf dich!

foodsharing Ludwigsburg e.V. ist ein Verein, der aktiv und lokal gegen Lebensmittelverschwendung in unserer Gesellschaft angeht und damit ein gesellschaftliches Umdenken bewirken möchte.

Laut einer WWF-Studie von 2015 fallen derzeit weltweit 1,3 Milliarden Tonnen vermeidbare Lebensmittelabfälle an.

Dies ist eine Ressourcenverschwendung von ungeheurem Ausmaß, denn jedes Lebensmittel enthält immense Mengen an Energie, Wasser, Arbeitskraft und zurückgelegter Wegstrecke. Was wir brauchen ist eine neue Definition von Müll im Lebensmittelbereich.

foodsharing setzt sich für die gebotene Wertschätzung unserer Lebensgrundlagen ein - und benötigt dafür deine Hilfe!

Mehr Infos auf www.foodsharing.de
und
www.foodsharing-ludwigsburg.de

Keine Zeit? Dann werde Fördermitglied!

Fördermitglied kann jeder werden, der die Idee von foodsharing auch finanziell fördern will.

Vom Botschafter bis zum Programmierer und Rechtsberater - alle Akteure engagieren sich unentgeltlich.

Wir bemühen uns für jegliche Ausgaben um Sponsoring. In manchen Fällen gelingt dies jedoch nicht oder nicht vollständig

Deshalb freuen wir uns über Spenden in jeglicher Höhe über:
PayPal oder per Überweisung

foodsharing Ludwigsburg e.V.
IBAN: DE37 6049 0150 0886 5020 04
BIC: GENODES1LBG

Sprich uns an:

Christian Walgenbach
1. Vorsitzender & Botschafter
foodsharing Ludwigsburg e. V.
☎ 07143/7638849
✉ mail@fslubu.de

www.foodsharing-ludwigsburg.de/spenden

Hilf mit, Lebensmittelverschwendung zu stoppen!



foodsharing gibt Menschen die Möglichkeit, überschüssige Lebensmittel kostenlos weiterzugeben und anzunehmen - egal ob als gurkenüberschwemmte Kleingärtnerin, süße Stücke suchender Single, als verantwortungsbewusster Vollmilchproduzent oder besonnener Betriebsfeier-Organisator.



Verwenden statt verschwenden!

*Um den Lesefluss nicht zu beeinträchtigen wird hier und im folgenden Text zwar nur die männliche Form genannt, stets aber die weibliche Form gleichermaßen mitgemeint.